

PRESSEINFORMATION

Keine Dumpingpreise, Zähler auf Null und immer dabei sein Tipps für den sicheren Heizölkauf

Zum Schutz vor Betrügern raten Eichbehörden und Mineralölhandel den Verbrauchern, Heizöl stets beim Händler des Vertrauens zu ordern. Bei Anbietern, deren Preise deutlich unter dem ortsüblichen Level liegen oder die z.B. keine Mehrwertsteuer berechnen, sollte man prinzipiell misstrauisch sein. Denn solche Dumpingpreise sind eigentlich nur möglich, wenn unlautere Methoden im Spiel sind, der Kunde also beispielsweise weniger Öl bekommt, als er bezahlt.

Ist man sich der Vertrauenswürdigkeit seines Händlers nicht absolut sicher, sollte man sich als Käufer bei der Lieferung die Zeit nehmen, den Tankvorgang permanent zu beobachten. Die Messanlage des Wagens verdient dabei besondere Aufmerksamkeit: Zuerst einmal sollte ein gültiger Eichstempel die ordnungsgemäße Einstellung belegen. Dann darauf achten, dass das Zählwerk der Anlage auf Null steht und die Messung bei Null beginnt. Dass wirklich Öl und nicht Luft gemessen wird, erkennt man im Schaufenster des so genannten Gasmessverhüters: So lange hier Heizöl zu sehen ist und es keine Eintrübungen gibt, wird in der Tat blasenfreies Öl getankt. Zu guter Letzt dabei sein, wenn der Lieferschein gedruckt wird und kontrollieren, ob die Mengenangabe mit dem Zählerstand übereinstimmt. Und: Fragen, ob zur Technik oder zum Lieferschein, am besten immer sofort mit dem Fahrer klären.

Wer schon bei der Händlerwahl ganz sicher gehen will, achtet auf das „RAL-Gütezeichen Energiehandel“. Dieses weist absolut seriöse Händler aus, die ihre Leistungen und Tankwagen von unabhängiger Stelle haben prüfen lassen.

1.648 Zeichen, Abdruck honorarfrei

Pressekontakt:

Neuland PR Agentur
Kathrin Wilhelm
Lampestraße 9
04107 Leipzig

Tel.: 0341 – 862 8400
Email: info@neuland-pr.de
Internet: www.neuland-pr.de/aktuell/energiehandel
(Download Text & Fotos)
www.guetezeichen-energiehandel.de
(Homepage)